

Träger

Die Deutsche Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung e.V. (DEAE) und die Bundesarbeitsgemeinschaft Evangelischer Familien-Bildungsstätten und Familien-Bildungswerke e.V. (BAG) bieten die Qualifizierung zum Elternbegleiter/zur Elternbegleiterin an. Sie haben sich mit vier weiteren Trägern der Familienbildung zu einem Konsortium zusammengeschlossen. Die weiteren Träger sind: Arbeitsgemeinschaft für katholische Familienbildung (AKF), Arbeiterwohlfahrt (AWO), Katholische Bundesarbeitsgemeinschaft für Familienbildung und Paritätisches Bildungswerk.

Die Träger bieten gemeinsam bundesweit Qualifizierungen zur Elternbegleitung an.



Organisatorische Hinweise

Sie können sich per E-Mail, Telefon oder per Fax anmelden (bitte Anmeldeformular verwenden).

DEAE, Heinrich-Hoffmann-Str. 3, 60528 Frankfurt
Tel. 0 69 / 67 86 96 68-307, Fax 0 69 / 67 86 96 68-311
info@deae.de

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Reihenfolge der Anmeldung entscheidet. Bitte melden Sie sich bis zum 31. Oktober 2013 an.

Veranstaltungsort: hoffmanns höfe,
Frankfurt am Main, Heinrich-Hoffmann-Str. 3

Die Teilnahme ist kostenfrei, Fahrtkosten können nicht übernommen werden.

Veranstalter und Kontakt

**Deutsche Evangelische
Arbeitsgemeinschaft für
Erwachsenenbildung e. V. – DEAE**
Martina Nägele
Heinrich-Hoffmann-Str. 3
60528 Frankfurt
Tel. 01 63 / 1 96 30 72
mnaegele@deae.de

**Bundesarbeitsgemeinschaft
Evang. Familien-Bildungsstätten
und Familien-Bildungswerke e. V. – BAG**
Marita Nuttebaum
Tel. 0 17 6 / 53 63 13 61
elternchance@bagfamilie.de

Die Qualifizierung zum Elternbegleiter/zur Elternbegleiterin wird im Rahmen des Bundesprogramms „Elternchance ist Kinderchance“ vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert. Weitere Informationen finden Sie unter www.elternchance.de.



Elternchance ist Kinderchance Neue Wege in der Elternarbeit

Fachtagung für Mitarbeiter/innen
der Elternarbeit

Dienstag, 12. November 2013
Frankfurt am Main

Neue Wege in der Elternarbeit

Mit Beiträgen aus der Wissenschaft und mit Beispielen aus der Praxis wollen wir die Anregungen und Möglichkeiten vorstellen, die das Projekt **Elternchance ist Kinderchance** für neue Wege in der Elternarbeit bietet. Am Anfang steht eine kritische Auseinandersetzung mit dem Begriff „bildungsbenachteiligte Familien“.

Vielfältige Zugänge zu bildungsfernen Familien zu schaffen, stellt die Eltern- und Familienbildung vor neue Herausforderungen. Neue Formen der Zusammenarbeit müssen dazu entwickelt werden. Das Konzept der Dialogischen Elternarbeit fördert eine wertschätzende Zusammenarbeit mit den Familien. Wie dies gelingen kann, wird auf dieser Tagung vorgestellt.

Im Weiteren sollen Inhalte, Möglichkeiten und Wirkungen einer veränderten Praxis der Elternarbeit an Beispielen präsentiert und diskutiert werden.

Die Tagung richtet sich an Verantwortliche in Familienbildung, Familienzentren, Kindertageseinrichtungen, Jugend- und Sozialämtern, Kommunen, Schulämtern und im Diakonischen Werk.

Wir laden Sie herzlich ein!

Martina Nägele, Marita Nuttebaum, Andreas Seiverth



Impulse für die Arbeit

Elternbegleitung erweitert die positive Haltung gegenüber Eltern in allen Lebenslagen. Die Qualifizierung vermittelt Methoden, um vielfältige Zugänge insbesondere zu bildungsbenachteiligten Familien zu finden und Eltern in ihrem Bildungsauftrag zu stärken. Mit dem Konzept der Dialogischen Elternarbeit wird die Zusammenarbeit mit den Eltern auf neue Weise unterstützt. Dafür ist der Aufbau von Bildungsnetzwerken im sozialen Nahraum notwendig – ein Beitrag um neue Wege in der Elternbegleitung zu ermöglichen.

Weiterqualifizierung

Die Weiterqualifizierung richtet sich an haupt- und nebenamtliche Mitarbeiter/innen der Eltern- und Familienbildung. Sie hat zum Ziel, im Rahmen des bundesweiten Programms **Elternchance ist Kinderchance** Eltern und Familien darin zu unterstützen und zu begleiten, die Bildungschancen und -perspektiven für ihre Kinder zu verbessern. Die Weiterqualifizierung befähigt dazu, bildungsferne Familien und ihre Kinder zu begleiten und zu unterstützen.

Bisher sind 1.500 Elternbegleiter/innen durch das Trägerkonsortium ausgebildet worden.

Die Teilnahme an der Qualifizierung ist kostenfrei.

Programm

- 10.30 Uhr** Ankommen, Begrüßungskaffee
- 11.00 Uhr** Begrüßung und Einführung
Andreas Seiverth
Bundesgeschäftsführer der DEAE
- 11.10 Uhr** **Autonomie und soziale Bewährung – Fallrekonstruktionen von Biografie- und Bildungsverläufen bildungsbenachteiligter Familien**
Dr. Olaf Behrend
Gesamthochschule Siegen
- 12.00 Uhr** **Vielfältige Zugänge finden – Situationsorientierter Ansatz in der Elternarbeit**
Prof. Dr. Sigrid Tschöpe-Scheffler
Hochschule Köln
- 13.00 Uhr** Mittagspause
- 14.00 Uhr** **Konzept und Schwerpunkte in der Weiterqualifizierung Elternbegleitung – Reflexion an praktischen Beispielen**
Sabine König
Dozentin Elternchance ist Kinderchance
- 14.45 Uhr** Kaffeepause
- 15.00 Uhr** **Elternbegleitung in der Praxis – Erfahrungen, Projekte, Impulse**
Gerda Schulte-Gräve
Evang. Familienbildung Dortmund
Anne Nagel
Kulturzentrum Schlachthof, Kassel
- 16.00 Uhr** Zusammenfassung und Ausblick
- 16.15 Uhr** Ende der Tagung

